

Kalender für Naturnutzer

April

Beginn des neuen Jagdjahres
Setzzeit des Muffelwildes
In einigen Bundesländern Aufgang der Bockjagd!

Jäger:

höchste Zeit für einen Schießstandbesuch, falls man längere Zeit nicht mit seiner Jagdwaffe geschossen hat. Vor der Bockjagd ist dort ziemlicher Betrieb.
An den Jagdeinrichtungen freies Schussfeld schaffen. Störenden Bewuchs, wie Äste etc. entfernen. Auf längeren Schneisen oder Freiflächen unauffällige Entfernungsmarkierungen anbringen, um Fehlschüsse zu vermeiden. Lieber mal einen Probeschuss machen als später nachzusuchen.
Vorbereitung auf die Bockjagd; Suche nach Plätz- u. Fegestellen
Weiterbildung für Jäger, z. B. Kurs für Wildbrethygiene wahrnehmen.
Termin zur Wildschadensfeststellung mit den Beteiligten vereinbaren (Meldetermin 1. Mai): Mehr zum Thema auf www.Jagdrecht.de.

Waldbesucher:

Für Wanderungen in unbekanntem Gelände besorge man sich geeignete, möglichst wasser- u. reißfeste, neuere Karten. Darin sollten die sog. „Rettungspunkte“ eingetragen sein. Dies sind festgelegte Anfahrstellen für Rettungsfahrzeuge (Notruf 110 bzw. 112), die diese auf den Hinweistafeln angegebenen Koordinaten anfahren. Bei schlechter Befahrbarkeit (Schneelage, Schlamm, etc.) muss im Notfall zusätzlich die Feuerwehr benachrichtigt werden, da diese über geländegängige Fahrzeuge bzw. Zugmaschinen verfügt.

Voraussichtliche Pflanzenentwicklung

Blühbeginn: Rosskastanie, Esche, Apfel, Flieder, Besenginster, Margerite

Blattoberfläche voll entfaltet: Rosskastanie, Weißbirke, Schwarzerle, Rotbuche, Stieleiche

Hans-Georg Hoffmann
Förster

Josef Mühlenbein
Rechtsanwalt

www.Jagdrecht.de

Copyright © Hans-Georg Hoffmann und Josef Mühlenbein 2021